



**Friends of Mmabana
Deutschland e.V.**

JAHRES- BERICHT 2021

*»Working towards a just society
in Choma, Zambia«*

Nosiku

Was euch erwartet

Grußwort aus Deutschland	5
Bericht aus Sambia	7
Bericht aus Deutschland	15
Finanzen	21
Wie kann ich Mmabana und die Friends unterstützen?	25
Danksagung	27
Angaben zur Transparenz	28
Kontakt	29

Grußwort aus Deutschland

Liebe Friends of Mmabana,

für mich stand das Jahr 2021 unter der Leitfrage: „Wie geht gute Entwicklungszusammenarbeit?“

Man könnte ja meinen, dass unser Verein nach über 10 Jahren in diesem Feld darauf eine umfassende Antwort gefunden hätte. Dem ist nicht so. Aber wir befinden uns in einem ständigen Aushandlungsprozess. Und genau dieser Prozess bereichert unseren Verein und sorgt dafür, dass wir eine gute (Entwicklungszusammen-)arbeit leisten.

Auf Augenhöhe soll sie sein. Sie soll die kolonialen und postkolonialen Machtstrukturen mitdenken und versuchen abzubauen. Wir wollen den Tisch neu decken. Wir versuchen dem Rassismus in Deutschland entgegenzutreten. Wir wollen auch unsere eigenen stereotypen Vorstellungen erkennen. Wir wollen unseren Partner in Sambia auf keinen Fall bevormunden. Nicht in Hierarchien denken, wie hier die Geldgeber*innen, dort die Hilfsempfänger*innen.

Das sind einige der Ideen und Ansätze, die ich im Verein im letzten Jahr hören konnte. Diese Ideen waren stets auch gekoppelt mit der Frage: Und was bedeutet das jetzt konkret für unsere Arbeit? Für unsere Kommunikation mit unseren Mitgliedern, Unterstützer*innen



und Spender*innen? Für die Zusammenarbeit mit Mmabana in Sambia?

Und ich bin froh, dass wir uns diese Fragen stellen und sie unsere Arbeit bereichern. Dass wir nicht den Weg des „einfach weiter so“ gehen, sondern versuchen unserer Verantwortung gerecht zu werden. Und ich freue mich darauf, diesen Weg auch in der Zukunft mit Euch zu gehen und die Vereinsarbeit gemeinsam zu gestalten.

Und nun viel Spaß beim Lesen des Jahresberichts!

Mit besten Wünschen,
Jakob Teichmann,

1. Vorsitzender der Friends of Mmabana e.V.

Bericht aus Sambia

Mmabana in Choma hat ein unruhiges Jahr 2021 hinter sich, nicht nur (aber auch) aufgrund der Pandemie. Doch eins nach dem anderen:

Covid und das Mmabana Community Network Project

Im Januar wurde wegen der Zunahme von Covid-Infektionen der Beginn des neuen Schuljahres um einige Wochen auf Anfang Februar verschoben. Noch stärker traf Sambia die Infektionswelle Ende Juni / Anfang Juli, also im sambischen Winter. Mmabana hat in dieser Zeit sein Community Network Project wieder ins Leben gerufen, das diesmal von der Partnerschaftsbörse Eine Welt Karlsruhe finanziell unterstützt wurde.

Das Community Network Project widmet sich der Aufklärung über Gesundheitsgefahren durch die Covid-Pandemie, vermittelt Maßnahmen zur Verhinderung einer Ansteckung und verteilt notwendige Materialien wie Seife und Mundschutzmasken an Bedürftige, die sich den Kauf nicht leisten können. Dabei werden gezielt die Führungskräfte aus den Gemeinden involviert. Insgesamt erreichte Mmabana so 8348 Personen in Choma und in Dörfern in der Umgebung. Darüber hinaus genießt das Leitungsteam von Mmabana nun hohes Ansehen bei den Verantwortlichen der lokalen Verwaltung.



Angebote für Kinder (OVC – orphans & vulnerable children)

Der Reading & Writing Club – eines der Kernprogramme von Mmabana – hat ein „Kind“ bekommen!

2020 hat Mmabana im Rahmen des Community Network Project die etwas abgelegene Region Jerusalem in der Nähe von Choma besucht. Die Mmabana-Mitarbeiter*innen waren von der recht prekären Lebenssituation vieler Menschen schockiert und haben vorgefunden, dass die dort lebenden Kinder keinerlei Möglichkeit haben, eine Schule zu besuchen. Das Führungsteam von Mmabana entschied sich, den R&W Club auch in Jerusalem anzubieten und am 15. März ging es los – gleich zu Beginn wurden rund 30 Kinder angemeldet.

An dieser Stelle ist es wichtig zu erwähnen, dass der R&W Club keine Schule ist, sondern lediglich das staatliche Bildungssystem ergänzen soll. Das Ziel ist es immer, die Kinder des R&W Club in Regelschulen zu integrieren – auch in Jerusalem. Deswegen hat Mmabana Kontakt hergestellt zu einer Organisation mit dem Namen „Zambia Open Community Schools“ (ZOCS), die die Gemeinde dabei unterstützen will, eine eigene Grundschule zu bauen. Noch ist es nicht so weit, doch wir bleiben dran!

Für andere Mmabana-Programme war es eher ein schwieriges Jahr: Der Kids Club durfte den größten Teil des Jahres nicht stattfinden, da die Anzahl von



Veranstaltungsteilnehmer*innen wegen der Pandemie beschränkt war. Ähnlich erging es dem SHE Club, für den meist Mädchen aus mehreren Klassen zusammengelegt werden.

Angebote für Jugendliche (Youth Empowerment programs)

Nach schier endlosen Bemühungen des Direktors waren endlich alle Genehmigungen da und der Strom funktionierte, der Umzug geschafft und so residiert Mmabana seit Mitte Juni endlich und in vollem Umfang im neuen Projekthaus.

Da für den Computerunterricht nun ein großer Raum mit eigens angefertigten Möbeln zur Verfügung steht, konnte die Zahl der Schüler*innen auf 60 erhöht werden. Diese werden in 3 Klassen à 20 Schüler*innen unterrichtet. Leider stehen ihnen aktuell nur 6 funktionierende Computer zur Verfügung (s.u.) – eine Herausforderung, die wir wohl 2022 angehen werden.

Sonstige Vorkommnisse

Seit August 2021 hat Sambia einen neuen Präsidenten, der zum neuen Jahr ein wichtiges Wahlversprechen umsetzte: Schulbildung soll kostenlos werden. Tatsächlich gehen seit Beginn dieses Schuljahres wesentlich mehr Kinder in die Schule, auch wenn für die Familien noch immer Kosten anfallen, z.B. für Schuluniformen. Das Managementteam in Choma verfolgt die Situation aufmerksam und überlegt bereits, wie

die Angebote von Mmabana angepasst werden können, um weiterhin möglichst viele Kinder zu unterstützen.

Im September erreichte uns eine schlimme Nachricht: Der Nachtwächter ist im Projekthaus brutal überfallen worden und die Schulcomputer wurden gestohlen. Wir waren sehr erschrocken, doch glücklicherweise ist es der Polizei gelungen die Täter zu fassen und 6 der 10 Computer zurückzugeben. Gemeinsam mit dem Direktor Mr. Mudenda haben wir entschieden, einen professionellen Wachdienst zu engagieren und einige weitere Maßnahmen zum Schutz gegen Einbruch zu ergreifen. Wir sind sehr dankbar, dass es dem Nachtwächter mittlerweile wieder gut geht und er eine andere Arbeit gefunden hat.

Ein weiterer Punkt macht uns Sorgen: Der ehrenamtliche Vorstand von Mmabana Choma hat nun schon seit mehreren Jahren keine Wahlen mehr durchgeführt, die eigentlich 1x pro Jahr stattfinden sollten. Zwar hat der sambische Vorstand keine „praktische“ Funktion bei der Durchführung von Programmen, sie haben eher die Funktion von Schirmherren / -frauen in wichtigen Gemeinden in Choma; dennoch ist MCOP damit eine Organisation die faktisch ihre eigene Satzung nicht anwendet.

Im Vorstand der „Friends“ denken wir intensiv darüber nach, wie wir mit dieser Situation umgehen, und wie wir unseren Partner-Vorstand dazu bringen können, Wahlen durchzuführen und so die eigene Hand-

lungsfähigkeit zu erhalten.

In der Rückschau ist vor allem erfreulich, wie viele neue Ideen vom Managementteam in Choma umgesetzt wurden und wie gut dabei die Zusammenarbeit zwischen den Friends und Mmabana klappte. Und dass Mmabana die vielen Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert waren, mit viel Energie und Kreativität in neue Programme verwandeln konnten. So wird die Arbeit „towards a just society in Choma“ auf neuen Wegen fortgesetzt.

Bericht aus Deutschland



Unser Vorstand 2021, von links nach rechts: Sonja Knüdel (Schatzmeisterin), Lena Kawele (1. Vorsitzende), Jakob Teichmann (Schriftführer), Jonas Haase (2. Vorsitzender)

Die Corona Pandemie hatte auch im vergangenen Jahr großen Einfluss auf das, was wir als Friends gemacht haben. Veranstaltungen sind ausgefallen und die Frühjahrsmitgliederversammlung fand online statt. Trotzdem stand der Verein natürlich nicht still! Da viele unserer Mitglieder in Deutschland und der Welt verteilt sind, sind wir es gewohnt, uns online zu treffen. So ist in unserer Öffentlichkeitsarbeit viel passiert und auch mit Blick auf die Zukunft wird schon fleißig geplant.

Frühjahrsmitgliederversammlung

Am 27. März 2021 fand unsere Frühjahrsmitgliederversammlung statt. Es wurde von Mmabana in Sambia und uns Friends in Deutschland berichtet und unsere neuen Leitlinien wurden vorgestellt. Louis und Benni verabschiedeten sich aus der Vorstandsarbeit, Jakob und Jonas kamen dazu. Durch das Onlineformat hatten wir uns dazu entschieden, uns auf einen Tag zu beschränken. Trotzdem war es schön, sich online zu sehen.

Öffentlichkeitsarbeit

Im letzten Jahr wurde unsere Website (www.mmabana.org) grundlegend überarbeitet und mit aktuellen Informationen ausgestattet. Ein Team aus Mitgliedern

hat sich an die teilweise veralteten Texte gesetzt und überlegt, wie wir uns als Friends of Mmabana auf unserer Website präsentieren wollen. Auch die Struktur und Darstellung der Inhalte wurde erneuert. Falls Du noch nicht da warst, schau gerne mal vorbei!

Nachdem der digitale Auftritt auf unserer Website erneuert worden ist, hat sich ein Team an die Neugestaltung unseres Flyers gemacht. Mit dem Ausblick diesen hoffentlich bald auch wieder persönlich an viele Menschen verteilen zu können, ist hier ein großartiges Ergebnis entstanden, mit dem wir über unseren Verein informieren und für ihn werben können. Falls du ihn nicht in Papierform erhalten hast, findest du ihn auch online auf unserer Website.

Für unsere Öffentlichkeitsarbeit über die sozialen Netzwerke trifft sich regelmäßig ein Team, welches sich neben der öffentlichkeitswirksamen Präsentation auch Gedanken darüber macht, mit was für Inhalten wir welche Botschaften und Informationen verbreiten. Besonders unsere Rolle als Partner im Kontext der Entwicklungszusammenarbeit wird hier kritisch reflektiert. So wurden im vergangenen Jahr viele Inhalte aus Sambia und Deutschland über die verschiedenen Plattformen geteilt. Wir sind im Moment auf Facebook und Instagram vertreten.

In unseren vier Newslettern, die über das letzte Jahr erschienen sind, finden sich aktuelle Informationen zu der Arbeit in Sambia und Deutschland.

Veranstaltungen

Die Friends waren dieses Jahr auf einer Veranstaltung mit einem Essensstand unterwegs. Auf der Tagung „Afrika im Blick“ im Oktober letzten Jahres haben wir Nshima gekocht und verkauft und somit Geld zur Finanzierung der Programme in Sambia eingenommen und auf das Projekt aufmerksam gemacht.

Aus dem Vorstand

Nach dem teilweisen Wechsel hat der Vorstand sich in seiner neuen Besetzung eingefunden. Er traf sich alle zwei Wochen, um aktuelle Ereignisse und manchmal auch grundlegende Themen zu besprechen.

Im August haben wir uns bei Knüdel in Karlsruhe ein Wochenende getroffen und zusammen viel geschafft aber auch einfach mal Zeit gehabt, um uns auszutauschen. Außerdem nutzten wir die Zeit, um die Diskussionen auf der Herbst-MV vorzubereiten.

Herbst Mitgliederversammlung

Im Oktober letzten Jahres konnten wir uns endlich mal wieder „offline“ treffen. Zu den Berichten aus den verschiedenen Teams haben sich trotzdem ein paar Leute online dazugeschaltet. Wir haben uns sehr gefreut, die Räumlichkeiten des CVJMs Karlsruhe für unsere Versammlung nutzen zu können. Am Samstag hatten wir die EineWelt-Regionalpromoterin Sylvia Holzhäuser-Ruprecht vom Verein SIMAMA - STEH AUF e. V. zu



Gast, welche einen Workshop unter dem Titel „Re-setting the table“ durchgeführt hat. In ihrem sehr kommunikativen Workshop haben wir uns mit unseren eigenen Privilegien und Vorurteilen beschäftigt und uns gefragt, wie man die Tische der globalen Machtverteilung im Kleinen und Großen neu decken könnte. Der Workshop war ein guter Ausgangspunkt, um einmal über die eigene Rolle nachzudenken und wir bleiben gespannt darauf, wie sich die daraus entstandenen Überlegungen und Diskussionen in Zukunft in konkrete Vereinsarbeit übersetzen lassen.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die zu diesen Aktionen beigetragen haben und dabei waren. Vielen Dank, dass ihr eure Zeit für diese Arbeit aufbringt und so den Verein mitgestaltet.

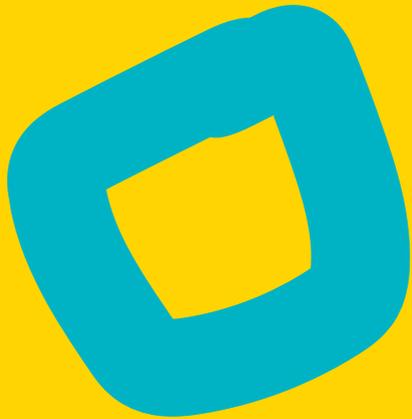
Finanzen

Im Jahr 2021 haben die Friends of Mbabana insgesamt 22.409,78 € eingenommen, und etwas weniger, nämlich 18.845,19 € ausgegeben. Damit haben wir unseren stabilen Kurs fortsetzen können, und freuen uns über den Spielraum, der dadurch für die Programme von Mbabana in Choma eröffnet wird.

Tatsächlich ist unsere finanzielle Situation geradezu „langweilig“ (ein Segen!), doch sind 2 Entwicklungen bemerkenswert: Zum einen setzt sich der Trend fort, dass langjährige Mitglieder, die ihr Studium beendet haben und nun fest im Berufs- und damit im Erwerbsleben stehen, ihre regelmäßigen Beiträge erhöhen. Das hilft enorm bei der Planbarkeit unserer Einkünfte. Leute, ihr seid einfach eine Wucht!

Die andere Entwicklung ist leider nicht so positiv: Seit 2020, und noch deutlicher im vergangenen Jahr, sind Einzelspenden deutlich zurück gegangen. Mittlerweile liegen wir bei etwas mehr als der Hälfte (!) des Niveaus von 2018 / 2019. Sicher hat das (auch) damit zu tun, dass wir als Friends während der Pandemie weniger Aktionen starten konnten und weniger sichtbar waren.

Das wollen wir natürlich lieber früher als später ändern und hoffen sehr auf ein aktives 2022!



Einnahmen	2019	2020	2021
Echte Mitgliedsbeiträge	8.452,00 €	9.421,00 €	11.173,00 €
Zuschüsse von Behörden	15.000,00 €	-	-
Sonstige Zuschüsse	3.400,00 €	1.400,00 €	-
Sonstige Einnahmen ideeller Bereich	-	-	-
Erhaltene Zuwendungen (Spenden)	17.246,09 €	21.928,84 €	10.754,78 €
Verrechnete/aufgeteilte Einnahmen ideeller Bereich	338,00 €	99,00 €	-
Sachzuwendungen gegen Zuwendungsbestätigung	164,91 €	-	-
Einnahmen aus Nebenleistungen	24,67 €	-	-
Umsatz Verzehr Speisen 19%	92,98 €	-	-
Verkaufserlös Sachspende	4.529,00 €	1.971,00 €	482,00 €

Summe Einnahmen	49.247,65 €	34.819,84 €	22.409,78 €
	34.247,65 € (ohne SEZ Zuschuss Hausbau)		

Ausgaben	2019	2020	2021
Miete und Pacht	-851,50 €	-100,00 €	-120,00 €
Raumnebenkosten (Strom, Gas, Heiz., Reinig.)	-	-40,00 €	-
Sonstige Kosten	-12,99 €	-48,64 €	-
KFZ-Reparaturen	-	-1.479,03 €	-
Sonstige Kosten ideeller Bereich	-237,75 €	-905,32 €	-77,98 €
Flyer, Werbeplakate, Spendendosen	-	-	-
Vereinsmitteilungen	-54,69 €	-145,00 €	-
Laufende KFZ-Betriebskosten	-	-1.465,82 €	-
Kosten Werbe-T-Shirts, Sticker etc.	-266,56 €	-	-
Kosten für Schaukästen, Infostand, Werbeflächen	-	-29,92 €	-
Transportkosten	-296,40 €	-1.307,40 €	-
Bewirtungskosten (Lebensmittel, Getränke, etc)	-201,99 €	-1.144,31 €	-
Sonstige Handelswaren	-21,00 €	-	-
Porto, Telefon, DSL	-71,50 €	-134,55 €	-
Kontoführung	-130,40 €	-110,40 €	-134,21 €
Internetkosten (Domain, Server etc.)	-30,00 €	-30,89 €	-140,00 €
Rechts- und Gerichtskosten	-25,53 €	-25,59 €	-
Ausbildungskosten	-	-16,00 €	-15,00 €
Bürobedarf/-material	-16,99 €	-6,05 €	-
Kosten der Mitgliederverwaltung	-33,49 €	-32,00 €	-8,00 €
Versicherungsbeiträge	-59,50 €	-	-
Gezahlte Spenden / Zuwendungen	-18.500,00 €	-17.847,88 €	-18.350,00 €
Bau Medien- und Lernzentrum	-23.400,00 €	-6.620,00 €	-
Büroeinrichtung	-164,91 €	-	-

Summe Ausgaben:	-44.375,20 €	-31.488,80 €	-18.845,19 €
-----------------	--------------	--------------	--------------

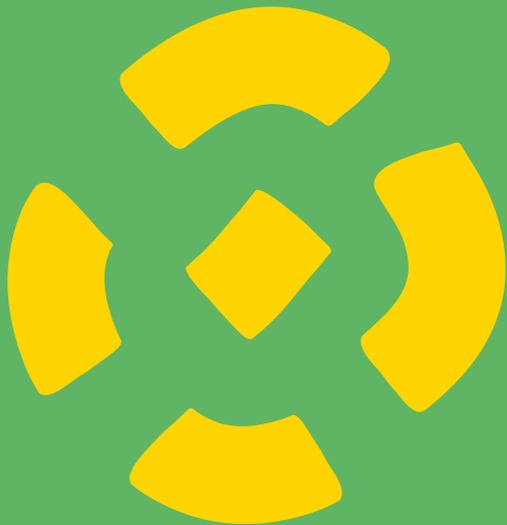
Arbeit in Deutschland	-1.942,88 €	-6.665,44 €	-197,98 €
Unterstützung Sambia	-42.124,41 €	-24.467,88 €	-18.350,00 €
Verwaltungskosten	-307,91 €	-355,48 €	-297,21 €

SALDO	4.872,45 €	3.331,04 €	3.564,59 €
-------	------------	------------	------------

Kontostand VoBa (Hauptkonto) zum 31.12.	37.949,17 €	41.112,78 €	44.252,67 €
Kontostand VoBa (1000 drawings) zum 31.12.	2.336,83 €	2.278,26 €	2.103,46 €
Kontostand Barkasse zum 31.12.	197,50 €	197,50 €	197,50 €
Kontostand Paypal zum 31.12.	-	226,00 €	825,50 €

SUMME	40.483,50 €	43.814,54 €	47.379,13 €
-------	-------------	-------------	-------------

Anzahl Mitglieder zum 31.12.	66	73	76
------------------------------	----	----	----



Wie kann ich Mmabana und die Friends unterstützen?



Mitglied werden

Ob Monatsbeitrag und/oder aktive Teilnahme am Vereinsgeschehen – wir freuen uns über alle, die mit dabei sind! Wir haben Mitglieder in ganz Deutschland und sogar darüber hinaus.



An Aktionen teilnehmen, mitwirken oder diese selbst organisieren

Wie z.B. Infostände auf Messen und Märkten, Kirchentag, Spendenläufe an Schulen oder Länderabende »Sambia«.



Spenden

Deine Spende wird vom Verein zu 100% an Mmabana in Sambia weitergeleitet! Gerne stellen wir dir auch eine Spendenbescheinigung aus. Außerdem kannst du über »Gooding.de« beim Online-Shopping Mmabana unterstützen.



Freiwilligendienst

Bei Mmabana vor Ort leben und mitarbeiten – das ELM (Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen) bietet als Entsendeorganisation bei Mmabana in Choma einen einjährigen Weltwärts-Freiwilligendienst an.



Danksagung

Hier noch einmal einen großen Dank an alle, die Friends of Mmabana und Mmabana in Sambia mit ihren vielfältigen Beiträgen unterstützen. Gemeinsam wird so ermöglicht, dass die Arbeit in Choma mit gutem Material und angemessener Vergütung für die Mitarbeiter*innen stattfinden kann. Wir sind glücklich, die tolle Arbeit des Teams in Choma unterstützen zu können.

Die Texte dieses Jahresberichtes stammen von Jakob Teichmann, Sonja Knüdel, Jonas Haase. Der Bericht aus Sambia basiert auf Schilderungen vom Projektleiter Emmanuel Mudenda. Weitere Anmerkungen und Korrekturen von Johanna Heinrich. Graphische Gestaltung von Benjamin Schoppe.

Angaben zur Transparenz

Personalstruktur des Vereins und wesentliche Entscheidungsträger

Friends of Mmabana Deutschland e.V. ist ein rein ehrenamtlich geführter Verein und hat keine bezahlten Mitarbeiter. Rund 15 Personen engagieren sich regelmäßig ehrenamtlich bei Mmabana, darunter 4 Mitglieder des Vorstands:

Lena Kawele – 1. Vorsitzende
Jonas Haase – 2. Vorsitzender
Sonja Knüdel – Schatzmeisterin
Jakob Teichmann – Schriftführer

Gesellschaftliche Verbundenheit mit Dritten

Unser Partner ist das Mmabana Community Outreach Project of Choma, Zambia.

Personen, deren jährliche Zahlung mehr als 10% der Gesamteinnahmen ausmachen

Regelmäßige Zuwendungen juristischer oder natürlicher Personen, die mehr als 10% der Jahreseinnahmen ausmachen, gibt es nicht; allerdings gibt es eine Privatperson, deren Spende 2021 mehr als 10% der Gesamteinnahmen ausgemacht hat. Alle Zuwendungen waren Spenden (ohne Gegenleistung).

Kontakt

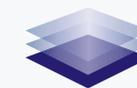
kontakt@mmabana.org

Friends of Mmabana Deutschland e.V.
Friedrich-Weick-Straße 5
76189 Karlsruhe

Spendenkonto

Friends of Mmabana Deutschland e.V.
Volksbank Karlsruhe
IBAN: DE17 6619 0000 0010 2130 29
BIC: GENODE61 KA1

Friends of Mmabana
Deutschland e.V. ist Teil der:



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



MMABANA

www.mmabana.org

kontakt@mmabana.org

 /friendsofmmabana

 /mmabanafoundation

 /friends_of_mmabana